

Prod0353 - SMWA-Darlehen - Anforderung VN

Kundennummer (sofern bekannt)

Kontonummer

Antragsnummer

Zutreffendes bitte ankreuzen ☒ oder ausfüllen.

Nachweis zur zweckentsprechenden Verwendung

Es handelt sich um einen

☐ Nachweis zur zweckentsprechenden Verwendung

gem. § 264 StGB. Auf die erforderliche Erklärung am Ende des Vordruckes wird hingewiesen.

An die
Sächsische Aufbaubank – Förderbank –
Abteilung Kommunal- und
Gewerbefinanzierung

01054 Dresden

Hinweis: Der Zuwendung liegen Subventionen zu Grunde.
Alle in diesem Antrag mit (§) gekennzeichneten Angaben
und Erklärungen sind subventionserhebliche Tatsachen

1. Angaben zum Darlehensnehmer/ Empfänger

Name, Vorname, Firma (§)

Straße, Hausnummer (§)

PLZ Ort (§)

Ansprechpartner

Telefon

Fax

E-Mail-Adresse

2. Sachbericht: Erklärung der zweckentsprechenden Verwendung (§)

Vorhabensbezeichnung (§)

Vorhabensort

Straße, Hausnummer (§)

PLZ Ort (§)

Auf Basis des Antrages vom nachstehenden Datum wurde
ein Darlehensbetrag in der nachstehend angegebener Höhe
bewilligt.

Antragsdatum (TT.MM.JJJJ)

Darlehensbetrag

☐ Ich erkläre, dass das Darlehen zur Sicherung der Liquidität
(weiterlaufende Betriebsausgaben) für das angegebene Vor-
haben verwendet wurde.

3. Zahlenmäßiger Nachweis: Erklärung zum Liquiditätsbedarf (§)

Die Soforthilfe wurde als Betriebsmittelkredit zur Deckung
von Liquiditätsbedarf (Betriebsausgaben abzüglich erwar-
teter Betriebseinnahmen **für die nächsten 4 Monate ab
Antragstellung**) infolge unverschuldeter Umsatzrückgänge
aufgrund der Auswirkungen des Corona-Virus gewährt.

Erklärung zur tatsächlichen Höhe des Liquiditätsbedarfes:

im Zeitraum von (TT.MM.JJJJ)

bis (TT.MM.JJJJ)

tatsächlicher Liquiditätsbedarf (in EUR) (§)

Die Finanzierung von Unternehmerlohn (nicht durch Kurz-
arbeitergeld o.a. gedeckt) ist vom Zuwendungszweck
umfasst. Ist der Darlehensnehmer ein Einzelunternehmer,
Solo-Selbstständiger, Freiberufler oder Gesellschafter einer
Personengesellschaft, so darf maximal ein Betrag von
6.500 EUR dafür angesetzt werden.

Der sich ergebende Liquiditätsbedarf stimmt mit der Angabe
zum Liquiditätsbedarf im Antrag überein?

☐ ja ☐ nein

Als Betriebseinnahmen sind neben den Umsatzerlösen und sonst. betriebl. Erträgen auch andere Corona-Zuwendungen wie der Soforthilfe-Zuschuss Bund oder die Überbrückungshilfen sowie auch Spenden, Sponsoring oder Versicherungsleistungen anzusetzen. Als Betriebsausgaben können neben den üblichen Sachaufwendungen auch Personalkosten, die nicht durch Kurzarbeitergeld gedeckt sind, angesetzt werden.

Folgende Kosten sind von Sach- bzw. Personalkosten ausgeschlossen:

- private Entnahmen/Unternehmerlohn bei Einzelunternehmen, Soloselbständigen, Freiberuflern oder Gesellschaftern einer Personengesellschaft von über 6.500 EUR
- Abschreibungen
- Vorsteuer und Umsatzsteuer
- Investitionen ins Anlagevermögen

4. Angaben/Erklärung zur Kumulierung mit anderen Hilfen (§)

Finanzierungsleistung	Betrag (in €)
Spenden, Sponsoring usw.	
Versicherungsleistungen	
Zuwendungen Bund/Land (z. B. Soforthilfe Zuschuss Bund, Überbrückungshilfen)	
Sonstiges:	
Summe Finanzierungsleistungen Soforthilfe-Darlehen (ohne Angabe Corona Soforthilfe-Darlehen)	
Liquiditätsbedarf abzgl. Finanzierungsleistung	

Ansprüche auf Entschädigungsleistungen nach dem Infektionsschutzgesetz, Versicherungsleistungen für Betriebsunterbrechung und Betriebsausfall sowie Billigkeitsleistungen oder Zuwendungen aus Förderprogrammen des Bundes oder der Europäischen Union mit ähnlicher Zielrichtung sind vorrangig in Anspruch zu nehmen.

Erklärung zu Leistungen Dritter und anderen öffentlichen Hilfen, die für den gleichen Zweck ausgereicht wurden und mindernd zu berücksichtigen sind (§):

5. Unterlagen/Nachweise

Einzureichende Unterlagen/ Nachweise: Die Angaben zum Nachweis der zweckentsprechenden Verwendung werden auf Plausibilität geprüft.

Im Anschluß können weitere Angaben/ Erklärungen erforderlich sein, welche gesondert angefordert werden.

6. Erklärungen des Darlehensnehmers/ Empfängers

6.1 Ich versichere die Richtigkeit, Vollständigkeit und Belegbarkeit sowohl der vorstehenden als auch der in den Anlagen zum Verwendungsnachweis gemachten Angaben und Erklärungen. Mir ist bekannt, dass falsche Angaben die sofortige Rücknahme der Zuwendung und die Rückerstattung bereits ausgezahlter Beträge nebst Verzinsung zur Folge haben können. (§)

6.2 Ich bestätige, dass sich der Darlehensnehmer nicht in einem Insolvenzverfahren befindet, ein solches nicht beantragt ist und kein Eröffnungsgrund für ein Insolvenzverfahren gegeben ist. Ein Eröffnungsgrund liegt vor, wenn der Darlehensnehmer seine Zahlungsverpflichtungen nicht mehr erfüllt bzw. voraussichtlich nicht mehr erfüllen kann - oder bei einer juristischen Person - er überschuldet ist. (§)

6.3 Subventionserhebliche Tatsachen
Der Zuwendung liegen Subventionen zu Grunde, auf welche § 264 Strafgesetzbuch (StGB) und § 1 des Subventionsgesetzes des Landes Sachsen vom 14. Januar 1997 i. V. m. §§ 2 bis 6 des Gesetzes gegen missbräuchliche Inanspruch-

nahme von Subventionen (SubvG) Anwendung finden.

Mir ist bekannt, dass die in diesem Formular und zugehörigen mit § gekennzeichneten Angaben subventionserhebliche Tatsachen im Sinne von § 264 StGB sind und ein Subventionsbetrug nach § 264 StGB strafbar ist.

Mir ist bekannt, dass ferner Handlungen bzw. Rechtsgeschäfte, die unter Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten vorgenommen werden sowie Scheingeschäfte und Scheinhandlungen (§ 4 SubvG), subventionserhebliche Tatsachen sind.

Mir sind weiterhin die nach § 3 SubvG bestehenden Mitteilungspflichten bekannt, wonach der SAB unverzüglich alle Tatsachen mitzuteilen sind, die der Bewilligung, Gewährung, Weitergewährung, Inanspruchnahme oder dem Belassen der Subvention oder des Subventionsvorteils entgegenstehen oder für die Rückforderung der Subvention oder des Subventionsvorteils erheblich sind.

Darlehensnehmers / Zuwendungsempfänger

Ort
Datum (TT.MM.JJJJ)

Stempel/Dienstsiegel Unterschrift